Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes

und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 64 (1991)

Heft: 1

Rubrik: OKK-Informationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



OKK-Informationen

Brigadier Even Gollut

Oberst Fabio Pfaffhauser Sty Direktor (bis 30. 4. 91) Oberst Roland Burri (ab 1. 5. 91)

Oberstlt Jean-Louis Zimmermann Major Hans-Rudolf Jüni (bis 30. 4. 91)

Oberst Fabio Pfaffhauser (bis 30. 4. 91) Oberst Stephan Jeitziner (ab 1. 5. 91)

Oberst Stephan Jeitziner (bis 30. 4. 91) Major Hans-Rudolf Jüni (ab 1. 5. 91)

Verzeichnis der Chefbeamten des OKK, der Schul- und Kurskommandanten der Vsg Trp und des Mun D sowie der Chefs der Betriebe OKK

ab 1. Januar 1991

Oberkriegskommissär

Stellvertreter des Oberkriegskommissärs

Chef Sektion Personal und Finanzen

Chef Zentrale Dienste

Chef Abteilung Kommissariat

Chef Sektion Verpflegung

Chef Sektion Betriebsstoffe

Chef Sektion Bau und Technik Chef Sektion Rechnungswesen

Chef Abteilung Munition

Chef Stabsstelle Planung Munition

Chef Sektion Munition

Instruktionschef der Vsg Trp und des Mun D

Chef Sektion Ausbildung und Personelles

der Truppe

Kdt Vsg Trp UOS/RS

Kdt UOS für Kü Chefs

Kdt Four Schulen und Four Geh Kurse

Kdt Mag Four Schulen und Vsg Trp OS

Kdt Kurse Betrst D

Kdt Schulen und Kurse Mun D

Major André Rickenbacher

Oberst i Gst Kurt Bandi

Oberst Fred Löhnert

Herr Hans-Rudolf Streit

Oberstlt Albert Bähler

Oberst Roland Burri

Oberst i Gst Franz Jäggi

Oberst Pierre Creux

Major i Gst Jean-Jacques Chevalley

Major i Gst Pierre-André Champendal

Oberst Charles Pillevuit

Oberst Paul Hänni

Oberstlt Peter Kühni

Oberst i Gst Fritz Kohler

Betriebe

Betriebsleiter AVM Brenzikofen

Betriebsleiter BVA Grünenmatt

Betriebsleiter BVA Münchenbuchsee

Verwalter BVA Rotkreuz

Betriebsleiter M+D Thun

Major Rolf Ehrensperger

Oberstlt Peter Kühni

Herr Hans Küffer

Herr Martin Infanger

Major Peter Liebi

Verzeichnis der Vorschriften für den Kommissariatsdienst

(VV KOM 91 d)

Stand: 1. Januar 1991

Vorschrift			Titel	Ausgabe	Bemerkungen
Regl Regl	51.3 51.3/I	d d	Verwaltungsreglement (VR) Ergänzungen zum Verwaltungsreglement (VRE)	1991 1991	
Regl.	51.3/11	dfi	Verzeichnis der Tankstellen (VTS)	1991	
Regl	51.23	d	Ausbildung und Organisation in Truppenkursen (AOT)	1990	Bei Kdt und Qm
Regl	52.31	d	Versorgung	1990	Bei Kdt, KK, Kom Of, Qm
Regl	52.100/l	d	Merkpunkte für Führer von Versorgungs- staffeln	1985	
Regl	60.1	d	Truppenhaushalt (TH) + Nachtrag 1	1988 1990	
Regl	60.4	d	Behelf für Einheitsfouriere (BEFO) + Nachtrag 1	1987 1990	
Regl	60.5	d	Menüvorschläge (MV)	1988	
Regl	60.6	d	Kochrezepte	1974	
Regl	60.7	df	Organisation und Führung der Detachementsküche (OFDK)	1988	Nur für Formationen mit Det Kochausrüstung
Regl	60.8	d	Behelf für den Kommissariatsdienst (BKD)	1991	
Regl	60.12	dfi	Benzinvergaserbrenner (BVB)	1991	Verteilung: Frühling 1991 Bei Küchenchefs und in BVB-Kiste
Regl	60.20	d	Wasserversorgung der Truppe (WVT)	1982	
Form	6.24	df	Fourier-Agenda	1988	Nur für dienstpflichtige Four und HD-Rf
W OKK 82.11		d	Preise für Armeeproviant und Futtermittel	1991	
W OKK 82.12		d	Preise der Militärspeisen	1991	
	< 82.10	d	Verpflegungskredit und Richtpreise	1991	Erscheint, wenn nötig, periodisch
W OKK 82.13		dfi	Verzeichnis der Lieferanten von Brot)
82.14			Fleisch		
82.15			Käse	1991	für Dienstleistungen
82.16			Milch		auf den Waffenplätzen
	82.17	dfi	Verzeichnis der Vertrauenspersonen für die Hygienekontrolle auf den Waffenplätzen		

Bei Bedarf sind die benötigten Exemplare – gesamthaft pro Truppenkörper – durch KK, Kom Of oder Qm schriftlich wie folgt zu bestellen:

- Reglemente, Behelfe

Eidg. Drucksachen- und Materialzentrale

und Formulare an:

3000 Bern

- Weisungen OKK an:

Oberkriegskommissariat, Sektion Verpflegung, 3003 Bern

Verzeichnis der Kriegskommissäre der Armee ab 1. Januar 1991

Armeekorps			Grenzbrigaden			
CA camp 1	Oberst	Friedrich Schmutz	Br fr 1	Lt col	Jean-Claude Stricker	
FAK 2	Oberst	Julius Felder	Br fr 2	Oberstlt	Hans-Ulrich	
Geb AK 3	Oberst	Emil Rebmann			Greminger	
FAK 4	Oberst	René Künzli	Br fr 3	Lt col	Jean-Paul Grünenwald	
FF Trp	Oberst	Jost Villiger	Gz Br 4	Oberstlt	Peter Wyss	
			Gz Br 5	Oberstlt	Arnold Brunner	
Divisionen			Gz Br 6	Oberstlt	Theodor Heizmann	
Div méc 1	Lt col	Meinrad Mottet	Gz Br 7	Oberstlt	Kurt Bill	
Div camp 2	Lt col	Irénée Romanens	Gz Br 8	Oberstlt	Walter Bischofberger	
F Div 3	Oberstlt	Theodor Beyeler	Br fr 9	Ten col	Reto Grassi	
Mech Div 4	Oberstlt	Rudolf Binz	Gz Br 11	Oberstlt	Christian Brönnimann	
F Div 5	Oberstlt	Peter Meier	Gz Br 12	Oberstlt	Benjamin Blatter	
F Div 6	Oberstlt	Niklaus Dürst				
F Div 7	Oberstlt	Willi Keller	Festungsbrigaden			
F Div 8	Oberstlt	Hans Brunner	Br fort 10	Lt col	Frédéric Courvoisier	
Geb Div 9	Oberstlt	Hans Beyeler	Fest Br 13	Oberstlt	Christian Clement	
Div mont 10	Oberstlt	Rudolf Moser	Fest Br 23	Oberstlt	Eduard Zgraggen	
Mech Div 11	Oberstlt	Konrad Bodenmann				
Geb Div 12	Oberstlt	Arthur Löpfe	Reduitbrigaden			
			R Br 21		Heinz Schönholzer	
Territorialzon	en		R Br 22		Max Landolt	
Zo ter 1 a i	Lt col	Emile Lardi	R Br 24	Oberstlt	Franz Schmid	
Ter Zo 2	Oberst	Bernhard Odermatt				
Ter Zo 4	Oberst	Paul Huber	Flieger- und Fliegerabwehrtruppen			
Ter Zo 9	Oberst	Stephan Jeitziner	Flpl Br 32	Oberstlt	Heinz Mäusli	
Zo ter 10	Colonel	Henri Corbaz	Flab Br 33	Oberstlt	Urs Städeli	
Ter Zo 12	Oberst	Heinz Feldmann	Ik Br 34	Oberstlt	Paul Zimmermann	

Was wurde den noch dienstpflichtigen AdA nach Hause gesandt?

Auch Ende 1990 wurden die ab 1. 1. 91 gültigen Neuerungen im Kommissariatsdienst direkt an die Empfänger zugestellt. Deshalb verzichten wir auf die in den früheren Jahren übliche Publikation der Preisliste für Armeeproviant und Futtermittel und die Preise der Militärspeisen. Diese jeweils umfangreichen Textseiten stehen nun für andere Informationen zur Verfügung. Jedoch verzichten wir nicht auf die Veröffentlichung des neuen Verpflegungskredites und der Richtpreise sowie das Verzeichnis der Vorschriften für den Kommissariatsdienst, gültig ab 1. 1. 91. Dies

vor allem zur Information und besseren Übersicht für unsere Leser und die interessierten, nicht mehr dienstpflichtigen AdA (Angehörigen der Armee), welche diese Neuerungen nicht zugestellt erhalten.

Erstmals erhielten Ende 1989 alle KK, Kom Of, Qm, Four, Four Geh und Küchenchefs die Neuerungen im Kommissariatsdienst direkt durch die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale an ihre Privatadresse.

Land- und Sachschäden

Der Oberfeldkommissär hat in seinem Jahresbericht 1989 die Schatzungskommission auf verschiedene Sachverhalte und Unzulänglichkeiten bei der Erledigung von Land- und Sachschäden aufmerksam gemacht.

Die Feststellungen sind auch für die Truppenkommandanten und andere Verantwortliche der Truppe von Interesse, können doch gerade sie durch geeignete Anordnungen und Massnahmen mithelfen, Land- und Sachschäden zu vermeiden. Ist trotzdem ein Schaden entstanden, so können die Truppen – und insbesondere die Funktionäre des Kommissariatsdienstes – durch ihre Unterstützung zur raschen und gerechten Erledigung der Schadenfälle beitragen. Die nachstehenden Zahlen vermitteln ein Bild über das Ausmass der Land- und Sachschäden und deren finanzielle Auswirkungen:

Jahresrechnung 1989

2'591 vergütete Schadenfälle

Schadensumme pro Schadenfall (Kosten der Schatzung inbegriffen): durchschnittlich 2'900 Franken

Aufteilung der Schadensummen:

- Landschaden		Fr. 280'000
- Waldschaden		Fr. 1'300'000
 Schäden an Strassen und Plätzen 		Fr. 3'700'000
 Gebäudeschäden 		Fr. 550'000
 Schussgeldentschädigung * 		Fr. 980'000
 Kommissionskosten 		Fr. 690'000
Total	•	Fr 7'500'000

* Schiessplätze mit Schussgeldvereinbarungen

Wir gestatten uns, Sie hiernach auf einige wichtige, in diesem Zusammenhang zu beachtende Punkte aufmerksam zu machen.

Meldung an Oberfeldkommissär (VR Ziffer 259)

Obschon es Sache des Truppenkommandanten ist, bitten wir die Quartiermeister und Fouriere trotzdem, darauf zu achten, dass der Oberfeldkommissär vor Dienstbeginn über die von der Truppe belegten Ortschaften und Übungsgebiete orientiert wird.

2. Vermeidung von Schäden

 Massnahmen zum Schutze der von der Truppe belegten Räumlichkeiten (VR Ziffer 143 und 144)

Immer wieder führt ungeeignetes Abdekkungs- und Schutzmaterial zu Schäden an Böden und Wänden. Es ist zu verstehen, wenn bei kurzfristigen Unterkunftsbezügen, z. B. in Truppenübungen, dem Problem der Bodenabdeckung und dem Schutz der Wände eine untergeordnete Rolle zukommen muss. Anders ist es bei längeren Belegungen: Hier hat der Unterkunftsgeber schon im eigenen Interesse dafür zu sorgen, dass die Unterkünfte mit geeignetem Abdeckungsmaterial ausgerüstet sind, welches gegebenenfalls von der Truppe selbst verlegt werden kann. Damit können Schäden weitgehend vermieden werden.

Die Feldkommissäre wurden vom Oberfeldkommissär anlässlich seines Jahresrapportes 1990 dazu aufgefordert, die Unterkunftsbesitzer, die Ortsquartiermeister und die Truppen vermehrt auf diese vorbeugenden Massnahmen zum Schutze der Räumlichkeiten aufmerksam zu machen. Die vorsorglichen Massnahmen sollten auch für die Truppe gelten.

Waldbrände

Die Bekämpfung von Wald- und Flurbränden wurde durch die Abgabe der Waldbrandbekämpfungssortimente verbessert. Ihr Einsatz ist in den Richtlinien für den Einsatz der Waldbrandbekämpfungssortimente bei Gefechtsschiessen und in den entsprechenden Schiessplatzbefehlen geregelt. Die Richtlinien werden zusammen mit den Schiessplatzunterlagen den Truppenkommandanten von den Koordinationsstellen abgegeben.

3. Erledigung von Schadenfällen durch die Truppe (VR Ziffer 264)

Diese Möglichkeit, welche für die Truppe mit dem VR 87 geschaffen wurde, findet nur ungenügend Anwendung. So haben zum Beispiel die Stäbe und Einheiten im Jahr 1989 nur in 167 Fällen Schadenvergütungen in eigener Kompetenz ausbezahlt. 60 weitere Schadenfälle bis zum Betrag von 100 Franken mussten durch die Feldkommissäre abgeschätzt und vergütet werden. Dabei könnten auf diesem unbürokratischen Weg sehr viele kleine Land- und Sachschäden sofort erledigt werden. Die unmittelbare Vergü-

tung von Bagatellschäden durch die verursachende Truppe würde sich zudem mit Sicherheit positiv auf das Verhältnis Zivilpersonen – Militär auswirken.

Ausserdem beachtet die Truppe vielfach nicht, dass von den abgeschätzten und direkt vergüteten Fällen ein Exemplar des Abschatzungsprotokolls (Form 33.3) dem Feldkommissär des betreffenden Schatzungskreises zu überweisen ist. So lässt sich ausschliessen, dass Schadenfälle doppelt abgeschätzt und vergütet werden.

4. Erledigung von Schadenfällen durch die Feldkommissäre (VR Ziffer 265)

Es ist zu beachten, dass nach dem neuen Text des VR 91 die Meldung der Schäden über 100 Franken an die Gemeindekanzlei zu erfolgen hat. Die Gemeindekanzlei stellt die Unterlagen dem Feldkommissär des betreffenden Schatzungskreises zu.

Von dieser Regelung ausgenommen sind Schadenanzeigen, welche gemäss Schiessplatzbefehlen anderen Stellen zuzuleiten sind (VR Ziffer 264, Absatz 2).

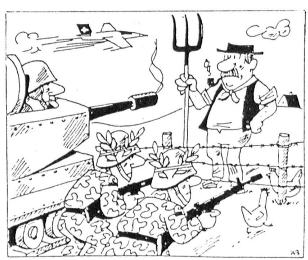


Illustration Werner Buchi

21. Schweizerische Wettkampftage der Hellgrünen Verbände

26./27.4.91

Kameraden, beachtet die Anmeldefrist